

## Medienmitteilung

# Bahnanbindung EuroAirport: Ausbau der trinationalen S-Bahn Basel in Frankreich rückt näher

trireno begrüsst den Beschluss der Préfecture du Haut-Rhin, die Bahnanbindung EuroAirport als **gemeinnützig** zu erklären. Dieser Schritt erfolgt als Abschluss eines öffentlichen Anhörungsverfahrens nach französischem Recht. Damit wird bestätigt, dass der geplante Ausbau der trinationalen S-Bahn Basel auf dem Ast nach Frankreich im öffentlichen Interesse ist und staatlich finanziert werden kann. Mit Inbetriebnahme der Bahnanbindung EuroAirport wird das Angebot auf der Bahnstrecke zwischen Mulhouse, Basel und der ganzen Nordwestschweiz deutlich verbessert, was insbesondere den zahlreichen Berufspendler:innen zugutekommt sowie die Verkehrsverlagerung von der Strasse auf die Schiene unterstützt.

Seit der Einstellung der «Ligne Verte» im Jahr 2008 sind Bahnfahrten zwischen dem Elsass und der Nordwestschweiz immer mit einem Umsteigen in Basel SBB verbunden. Dies gilt auch für die Haltestelle Basel St. Johann. Verschiedene Umstände erschweren die Wiedereinführung der direkten S-Bahn-Verbindungen: Unter anderem sind die Kapazitäten auf verschiedenen Abschnitten im Schienennetz ausgeschöpft, so auch nördlich von Saint-Louis. Die 6km lange Bahnanbindung EuroAirport, die parallel zur bestehenden Bahnstrecke verläuft, schafft zusätzliche Kapazitäten, erschliesst nebst dem Flughafen weitere Gebiete mit grossem Fahrgastpotential und ermöglicht ein markant besseres Angebot für die Fahrgäste. Nach Inbetriebnahme der neuen Infrastruktur sollen folgende S-Bahnen grenzüberschreitend verkehren:

- **S-Bahn Linie S2** ganztätig im Halbstundentakt zwischen Mulhouse – EuroAirport – Basel – Liestal
- **S-Bahn Linie S4** ganztätig im Halbstundentakt zwischen EuroAirport – Basel – Laufen

Zusammen mit dem bestehenden überregionalen Bahnangebot zwischen Basel und Strasbourg (TER200), das ganztätig im Halbstundentakt verkehren wird, kann zwischen EuroAirport, Saint-Louis und Basel SBB ein ungefährer 10-Minuten-Takt angeboten werden. Gleichzeitig mit diesem grenzüberschreitenden Angebotsausbau ist auf Schweizer Seite auch die Realisierung einer neuen S-Bahn-Haltestelle Morgartenring geplant. Sowohl Basel Morgartenring als auch Basel St. Johann werden von der S-Bahn etwa alle 15 Minuten bedient und leisten damit einen wichtigen Beitrag an die regionale Erschliessung der einwohner- und arbeitsplatzstarken Gemeinde Allschwil sowie der Entwicklungsgebiete Bachgraben und Basel-Nord.

Mit der Erklärung der Gemeinnützigkeit rückt das gemeinsame Ziel eines leistungsfähigen, grenzüberschreitenden S-Bahn-Systems einen grossen Schritt näher. Die Bahnanbindung EuroAirport wird nicht nur den Flughafen an die Bahn anbinden. Das Projekt ist ein zentrales Teilstück für die Entwicklung der trinationalen S-Bahn Basel und führt zu schnellen, direkten und komfortablen Bahnverbindungen zwischen der Nordwestschweiz und dem Südsass. Die Bahn kann dadurch zukünftig einen grösseren Teil des Gesamtverkehrs übernehmen und zur Entlastung der Strassen beitragen.

Mehr Informationen zur trinationalen S-Bahn Basel finden Sie auf [www.trireno.org](http://www.trireno.org).

Kontaktstelle: Jonas Kupferschmid, Geschäftsstelle Agglo Basel, Projektleiter trireno

Tel.: +41 61 926 90 54, E-Mail: [Jonas.Kupferschmid@agglobasel.org](mailto:Jonas.Kupferschmid@agglobasel.org)

